



Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen. Im Folgenden informieren wir Sie gemäß Art. 13 und 14 der DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Ansprüche und Rechte.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne des Datenschutzrechts ist die

Cherry's Logistics Group GmbH, Zitadellenstraße 14, 21079 Hamburg

bestehend aus den beiden Gesellschaften

Cherry's Logistics Hamburg GmbH, Zitadellenstraße 14, 21079 Hamburg

Cherry's Logistics Frankfurt GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 22, 64331 Weiterstadt

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Wir haben für alle Gesellschaften der Unternehmensgruppe einen externen Datenschutzbeauftragten benannt. Diesen können Sie wie folgt erreichen:

Frommel Datenschutz GmbH, Akazienstraße 6a, 61352 Bad Homburg
Telefon: +49 6172 / 1710179, E-Mail: info@frommel.com

3. Art der Datenverarbeitung

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen können folgende personenbezogene Daten verarbeitet werden:

- Stamm- und Kontaktdaten, z. B. Name, Unternehmen, Funktion, Anschrift, Telefon- und E-Mail-Adresse,
- Kommunikations- und Korrespondenzdaten,
- Vertrags-, Angebots- und Auftragsdaten,
- Transport-, Versand-, Liefer- und Empfängerdaten,
- Fracht- und Zolldaten,
- Rechnungs-, Zahlungs- und Bankdaten,
- Dokumentations- und Nachweisdaten,
- Daten über Geschäftsvorgänge und Geschäftsbeziehungen,
- Daten aus Besprechungen, Gesprächsnotizen, Transkriptionen und Zusammenfassungen sowie
- technische Daten, soweit diese bei der Nutzung unserer IT- und Kommunikationssysteme anfallen.

Welche Daten im Einzelfall verarbeitet werden, hängt von der jeweiligen Geschäftsbeziehung und der konkret erbrachten Leistung ab.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten insbesondere zur:

- Anbahnung, Durchführung und Abwicklung von Geschäftsbeziehungen,
- Erstellung und Bearbeitung von Angeboten und Aufträgen,
- Organisation und Durchführung von Transport-, Speditionen-, Lager- und Logistikleistungen,
- Durchführung von Import-, Export- und Zollvorgängen,
- Kommunikation mit Kunden, Lieferanten, Dienstleistern und sonstigen Geschäftspartnern,
- Koordination mit Frachtführern, Agenten, Zollstellen und internationalen Logistikpartnern,
- Rechnungsstellung und Zahlungsabwicklung,
- Dokumentation und Nachvollziehbarkeit von Geschäftsvorgängen,
- Erfüllung gesetzlicher und regulatorischer Anforderungen,
- Gewährleistung der IT- und Informationssicherheit sowie
- Optimierung, Digitalisierung und Automatisierung unserer Geschäftsprozesse.

Die Verarbeitung erfolgt insbesondere auf Grundlage von:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit sie zur Durchführung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist,
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, soweit wir einer gesetzlichen Verpflichtung unterliegen,
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, soweit die Verarbeitung zur Wahrung unserer oder der berechtigten Interessen Dritter erforderlich ist.

Unsere berechtigten Interessen bestehen insbesondere in einer effizienten und zeitnahen Abwicklung von Geschäftsvorgängen, der Optimierung und Automatisierung betrieblicher Prozesse, der Dokumentation von Geschäftsvorgängen, der Gewährleistung der IT- und Informationssicherheit sowie der Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5. Einsatz von Künstlicher Intelligenz und automatisierten Prozessen

Zur effizienten und schnellen Abwicklung unserer Geschäftsprozesse setzen wir automatisierte und KI-gestützte Systeme ein. Diese unterstützen unsere Mitarbeiter insbesondere bei vorbereitenden, wiederkehrenden und zeitaufwendigen Tätigkeiten. Hierzu können beispielsweise gehören:

- Klassifizierung und Zuordnung eingehender Nachrichten und Dokumente,
- Auslesen und Strukturieren von Informationen aus Dokumenten,
- Aufbereitung von Transport-, Versand- und Empfängerdaten,
- Vorbereitung von Korrespondenz und Geschäftsvorgängen,
- Übersetzungen,
- Erstellung von Entwürfen und Zusammenfassungen,
- Termin- und Aufgabenmanagement,
- Dokumentation und Nachbereitung von Geschäftsvorgängen,
- Transkription und Zusammenfassung von Online-Besprechungen sowie
- sonstige vorbereitende und standardisierbare Prozessschritte.

Dabei können auch KI-basierte virtuelle Mitarbeiter bzw. KI-Agenten eingesetzt werden, die definierte Arbeitsschritte automatisiert durchführen oder für unsere Mitarbeiter vorbereiten. Im Rahmen dieser Prozesse können auch personenbezogene Daten, beispielsweise Namen, Kontakt-, Versand- oder Empfängerdaten, durch KI-Systeme verarbeitet werden. Für den Einsatz unserer KI-Systeme gelten folgende Grundsätze:

- Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die eingesetzten KI-Systeme erfolgt ausschließlich innerhalb der Europäischen Union.
- Personenbezogene Daten werden nicht zum Training oder zur Weiterentwicklung der eingesetzten KI-Modelle verwendet.
- Bei KI-basierten Prozessschritten erfolgt keine Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer.
- Die KI-Systeme dienen der Unterstützung unserer Mitarbeiter und übernehmen insbesondere vorbereitende, standardisierbare und wiederkehrende Tätigkeiten.
- Ergebnisse KI-gestützter Verarbeitungen werden, soweit sie für weitere geschäftliche Maßnahmen oder Entscheidungen relevant sind, durch einen Mitarbeiter geprüft.
- Die anschließende Entscheidung wird durch einen Menschen und nicht durch das KI-System getroffen.

Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung mit rechtlicher oder ähnlich erheblicher Wirkung im Sinne von Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

6. Online-Besprechungen und KI-gestützte Zusammenfassungen

Bei Online-Besprechungen können zur Dokumentation und Nachbereitung Transkriptionen und KI-gestützte Zusammenfassungen erstellt werden. Diese dienen dazu, Gesprächsergebnisse, Vereinbarungen, Aufgaben und Entscheidungen effizient und nachvollziehbar zu dokumentieren. Die Verarbeitung erfolgt grundsätzlich auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in der

effizienten Dokumentation und Nachbereitung geschäftlicher Besprechungen sowie der Reduzierung des mit einer manuellen Protokollierung verbundenen Aufwands.

Über den Einsatz entsprechender Funktionen werden die Teilnehmer vor bzw. bei Beginn der Besprechung informiert.

7. Herkunft der Daten

Wir erhalten personenbezogene Daten grundsätzlich direkt von Ihnen oder dem Unternehmen bzw. der Organisation, für die Sie tätig sind. Darüber hinaus können wir personenbezogene Daten insbesondere von folgenden Stellen erhalten:

- Kunden und Auftraggeber,
- Lieferanten und Dienstleistern,
- Frachtführern und Speditionen,
- Agenten und internationalen Logistikpartnern,
- Zoll- und sonstigen Behörden sowie
- anderen an einem Transport- oder Geschäftsvorgang beteiligten Unternehmen.

Dies betrifft beispielsweise Kontaktdaten von Ansprechpartnern sowie Absender- oder Empfängerdaten, die uns zur Durchführung eines Transportauftrags übermittelt werden.

8. Empfänger personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten werden nur weitergegeben, soweit dies für den jeweiligen Zweck erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist. Empfänger können insbesondere sein:

- Kunden und Auftraggeber,
- Frachtführer und Speditionen,
- Reedereien und Fluggesellschaften,
- Lager- und Logistikdienstleister,
- Zollagenten und Behörden,
- Versicherungen,
- Banken und Zahlungsdienstleister,
- IT-, Hosting-, Cloud- und Kommunikationsdienstleister,
- Anbieter von KI- und Automatisierungslösungen,
- Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Rechtsberater sowie
- sonstige an der Durchführung eines Transport- oder Geschäftsvorgangs beteiligte Stellen.

Soweit Dienstleister personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten, werden diese entsprechend den gesetzlichen Anforderungen, insbesondere gemäß Art. 28 DSGVO, eingebunden.

9. Internationale Datenübermittlungen

Aufgrund der internationalen Ausrichtung unserer Logistikdienstleistungen kann es zur Übermittlung personenbezogener Daten an Empfänger außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums kommen. Dies kann insbesondere erforderlich sein, wenn Frachtführer, Agenten, Reedereien, Fluggesellschaften, Zollstellen, Behörden oder sonstige Logistikpartner in Herkunfts-, Transit- oder Zielländern in die Durchführung eines Transportvorgangs eingebunden sind. Eine solche Übermittlung erfolgt ausschließlich, wenn die Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO erfüllt sind.

Im Rahmen unserer KI-basierten Prozessschritte werden personenbezogene Daten grundsätzlich ausschließlich innerhalb der Europäischen Union verarbeitet. Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer durch die eingesetzten KI-Systeme findet nicht statt.

Soweit im Einzelfall eine Übermittlung in ein Drittland für einen konkreten Geschäftsvorgang erforderlich ist, erfolgt diese nicht selbstständig durch das KI-System, sondern wird durch einen Mitarbeiter veranlasst und unter Beachtung der hierfür geltenden datenschutzrechtlichen Anforderungen durchgeführt.

10. Speicherdauer

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie dies für den jeweiligen Verarbeitungszweck erforderlich ist.

Darüber hinaus können Daten aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gespeichert werden. Nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht, sofern keine andere Rechtsgrundlage eine weitere Speicherung rechtfertigt.

Daten, die zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind, können bis zum Abschluss des jeweiligen Verfahrens bzw. bis zum Ablauf der einschlägigen Verjährungsfristen aufbewahrt werden.

Für im Rahmen von KI-gestützten Prozessen anfallende Zwischen- und Arbeitsergebnisse gelten ebenfalls die festgelegten Lösch- und Aufbewahrungsregelungen.

11. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Die Bereitstellung bestimmter personenbezogener Daten kann zur Anbahnung oder Durchführung einer Geschäftsbeziehung oder aufgrund gesetzlicher Vorschriften erforderlich sein. Ohne die erforderlichen Angaben können bestimmte Leistungen, insbesondere Transport-, Zoll- oder Logistikvorgänge, gegebenenfalls nicht oder nicht vollständig durchgeführt werden.

12. Ihre Datenschutzrechte

Nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie insbesondere das Recht auf:

- Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO,
- Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO,
- Löschung gemäß Art. 17 DSGVO,
- Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO,
- Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO sowie
- Widerspruch gemäß Art. 21 DSGVO.

Soweit eine Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

13. Widerspruchsrecht

Soweit wir personenbezogene Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen.

Wir verarbeiten die betreffenden personenbezogenen Daten anschließend nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

14. Die für uns zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über unsere Verarbeitung personenbezogener Daten zu beschweren. Die für uns zuständige Behörde ist:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Ludwig-Erhard-Straße 22, 20459 Hamburg

Telefon: +49 40 / 42854-4040

Fax: +49 40 / 42854-4040

E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de

Homepage: <https://datenschutz-hamburg.de>

15. Aktualisierung dieser Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise über unsere Datenverarbeitung nach Artikel (Art.) 13, 14 und 21 DSGVO kann sich von Zeit zu Zeit ändern. Alle Änderungen werden wir auf dieser Webseite veröffentlichen. Ältere Versionen stellen wir Ihnen zur Einsicht in einem Archiv bereit.



The protection of your personal data is of particular importance to us. We process your personal data exclusively in accordance with the relevant legal provisions. In the following, we provide you with information, in accordance with Articles 13 and 14 of the GDPR, regarding the processing of your personal data and the rights and entitlements to which you are entitled under data protection law.

1. Data controller

The data controller within the meaning of data protection law is

Cherry's Logistics Group GmbH, Zitadellenstraße 14, 21079 Hamburg
comprising the two companies

Cherry's Logistics Hamburg GmbH, Zitadellenstraße 14, Hamburg, Germany
Cherry's Logistics Frankfurt GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 22, Weiterstadt, Germany

2. Contact details of the Data Protection Officer

We have appointed an external data protection officer for all companies within the group. You can contact them as follows:

Frommel Datenschutz GmbH, Akazienstraße 6a, 61352 Bad Homburg, Germany
Telephone: +49 6172 / 1710179, E-Mail: info@frommel.com

3. Type of data processing

The following personal data may be processed during our business relationships:

- Master and contact data, e.g. name, company, role, address, telephone number and email address,
- Communication and correspondence data,
- Contract, quotation and order data,
- Transport, dispatch, delivery and recipient data,
- Freight and customs data,
- Invoice, payment and bank details,
- Documentation and supporting evidence data,
- Data relating to business transactions and business relationships,
- data from meetings, meeting notes, transcripts and summaries, as well as
- technical data, insofar as this is generated during the use of our IT and communications systems.

Which data is processed in each individual case depends on the relevant business relationship and the specific service provided.

4. Purposes and legal bases

We process personal data for the following purposes:

- initiating, conducting and managing business relationships,
- preparing and processing quotations and orders,
- organising and carrying out transport, freight forwarding, warehousing and logistics services,
- carrying out import, export and customs procedures,
- communicating with customers, suppliers, service providers and other business partners,
- Coordination with carriers, agents, customs offices and international logistics partners,
- Invoicing and payment processing,
- Documentation and traceability of business transactions,
- Compliance with legal and regulatory requirements,
- Ensuring IT and information security, as well as
- optimisation, digitalisation and automation of our business processes.

Processing is carried out based on:

- Article 6(1)(b) of the GDPR, insofar as it is necessary for the performance of a contract or pre-contractual measures,
- Article 6(1)(c) of the GDPR, insofar as we are subject to a legal obligation,
- Article 6(1)(f) of the GDPR, insofar as the processing is necessary to safeguard our legitimate interests or those of third parties.

Our legitimate interests consist of the efficient and timely handling of business transactions, the optimisation and automation of operational processes, the documentation of business transactions, the safeguarding of IT and information security, and the assertion, exercise and defence of legal claims.

5. Use of artificial intelligence and automated processes

We use automated and AI-supported systems to ensure the efficient and rapid processing of our business processes. These systems assist our staff with preparatory, repetitive and time-consuming tasks. This may include, for example:

- classifying and categorising incoming messages and documents,
- extracting and structuring information from documents,
- Processing of transport, dispatch and recipient data,
- preparing correspondence and business transactions,
- translations,
- Drafting and summarising documents,
- Appointment and task management,
- Documentation and follow-up of business transactions,
- transcription and summarising of online meetings, as well as
- other preparatory and standardisable process steps.

AI-based virtual assistants or AI agents may also be used to carry out defined work steps automatically or to prepare them for our staff. As part of these processes, personal data – such as names, contact details, delivery addresses or recipient details – may also be processed by AI systems. The following principles apply to the use of our AI systems:

- The processing of personal data by the AI systems used takes place exclusively within the European Union.
- Personal data is not used for the training or further development of the AI models in use.
- No personal data is transferred to third countries in connection with AI-based process steps.
- The AI systems are designed to support our staff and carry out preparatory, standardisable and repetitive tasks.
- The results of AI-supported processing are reviewed by an employee, insofar as they are relevant to further business measures or decisions.
- The subsequent decision is made by a human being and not by the AI system.

There is no purely automated decision-making with legal or similarly significant effects within the meaning of Article 22 of the GDPR.

6. Online meetings and AI-assisted summaries

During online meetings, transcriptions and AI-assisted summaries may be created for documentation and follow-up purposes. These serve to document the outcomes of discussions, agreements, tasks and decisions in an efficient and traceable manner. Processing is generally carried out based on Article 6(1)(f) of the GDPR. Our legitimate interest lies in the efficient documentation and follow-up of business meetings, as well as in reducing the effort involved in manual minute-taking. Participants are informed about the use of these functions before or at the start of the meeting.

7. Source of the data

We generally receive personal data directly from you or from the company or organisation for which you work. In addition, we may receive personal data from the following sources:

- customers and clients,
- suppliers and service providers,
- carriers and freight forwarders,
- Agents and international logistics partners,
- customs and other authorities, as well as
- other companies involved in a transport or business transaction.

This includes, for example, contact details of points of contact as well as sender or recipient details provided to us for the purpose of carrying out a transport order.

8. Recipients of personal data

Personal data is only disclosed to the extent that this is necessary for the respective purpose or required by law. Recipients may include:

- customers and clients,
- Carriers and freight forwarders,
- Shipping lines and airlines,
- warehousing and logistics service providers,
- customs agents and authorities,
- Insurance companies,
- Banks and payment service providers,
- IT, hosting, cloud and communications service providers,
- providers of AI and automation solutions,
- tax advisers, auditors and legal advisers, as well as
- other entities involved in the execution of a transport or business transaction.

Where service providers process personal data on our behalf, they are engaged in accordance with the statutory requirements, in particular Article 28 of the GDPR.

9. International data transfers

Due to the international nature of our logistics services, personal data may be transferred to recipients outside the European Union or the European Economic Area. This may be necessary where carriers, agents, shipping companies, airlines, customs authorities, public authorities or other logistics partners in countries of origin, transit or destination are involved in the execution of a transport operation. Such transfers take place exclusively where the conditions set out in Articles 44 et seq. of the GDPR are met.

As part of our AI-based process steps, personal data is, as a rule, processed exclusively within the European Union. No transfer of personal data to third countries takes place via the AI systems used.

Where, in individual cases, a transfer to a third country is necessary for a specific business transaction, this is not carried out automatically by the AI system but is initiated by a member of staff and carried out in compliance with the applicable data protection requirements.

10. Retention period

We store personal data only for as long as is necessary for the respective purpose of processing.

In addition, data may be stored due to statutory retention obligations. Once the relevant retention period has expired, the data will be deleted, provided that no other legal basis justifies further storage.

Data required for the assertion, exercise or defence of legal claims may be retained until the conclusion of the relevant proceedings or until the expiry of the relevant limitation periods.

The specified deletion and retention rules also apply to interim and working results generated in the context of AI-supported processes.

11. Obligation to provide data

The provision of certain personal data may be necessary for the establishment or performance of a business relationship or due to legal requirements. Without the necessary information, certain services – in particular transport, customs or logistics operations – may not be carried out at all or may not be carried out in full.

12. Your data protection rights

Subject to the statutory requirements, you have the right to:

- access to data pursuant to Article 15 of the GDPR,
- Rectification pursuant to Article 16 of the GDPR,
- Erasure pursuant to Article 17 of the GDPR,
- Restriction of processing in accordance with Article 18 of the GDPR,
- Data portability in accordance with Article 20 of the GDPR, and
- Objection pursuant to Article 21 of the GDPR.

Where processing is based on your consent, you may withdraw this consent at any time with future effect in accordance with Article 7(3) of the GDPR.

13. Right to object

Where we process personal data based on Article 6(1)(f) of the GDPR, you have the right to object to such processing at any time on grounds relating to your particular situation. We will then no longer process the personal data in question, unless we can demonstrate compelling legitimate grounds for the processing which override your interests, rights and freedoms, or the processing serves to establish, exercise or defend legal claims.

14. The data protection supervisory authority responsible for us

You have the right to lodge a complaint with a data protection supervisory authority regarding our processing of personal data. The authority responsible for us is:

The Hamburg Commissioner for Data Protection and Freedom of Information
Ludwig-Erhard-Straße 22, 20459 Hamburg

Telephone: +49 40 / 42854-4040

Fax: +49 40 / 42854-4040

Email: mailbox@datenschutz-hamburg.de

Website: <https://datenschutz-hamburg.de>

15. Updates to this privacy notice

This privacy notice regarding our data processing in accordance with Articles 13, 14 and 21 of the GDPR may change from time to time. We will publish any changes on this website. We make older versions available for you to view in an archive.